

Wadersloh

felweitwurf sollte man besser nicht im Weg stehen. Aber keine

Sportwochenendes „Wir sind der TuS“ Wettbewerbe an, die neben

schauer, die die Athleten anfeuern. Für das leibliche Wohl ist

kann mitmachen und erhält eine Urkunde, teilt der TuS mit.

Donnerstag, 27. August 2009

der richtigen Proportion zu skizzieren, Farböne zu identifizieren und diese zu mischen. Die farbige Ausgestaltung, Licht und plastische Wirkung sind weitere Aspekte, die an diesem Nachmittag durch die fachkundige Anleitung von Rosi Feldmann vermittelt werden.

Anmeldungen unter 02523/98240.

Abschied

Schwester Verelda zieht es nach Bolivien

Wadersloh/ Liesborn (jkr). Die Mitarbeiter und Bewohner des St. Josef-Hauses in Liesborn haben Schwester Maria Verelda verabschiedet.

Jetzt wird sie nach Bolivien in die Millionenstadt La Paz fliegen, um vor Ort präventive Arbeit zu leisten. Ihr Ziel dort ist es, möglichst viele Familien vor der völligen Armut zu schützen. Vor allen Dingen den Kindern wird mit dem Projekt „Arco Iris“, für welches Schwester Verelda arbeitet, geholfen.

Seit 1995 war Schwester Verelda nun im St. Josef Haus tätig. In einer feierlichen Verabschiedung wurde ganz besonders ihr Respekt zu den Menschen und ihr „Ja“ zum Leben gewürdigt. Wie lange sie in La Paz bleiben wird, ist noch unbestimmt, aber Schwester Verelda versucht auch vom anderen Ende der Welt via E-Mail mit dem St. Josef-Haus in Verbindung zu bleiben.

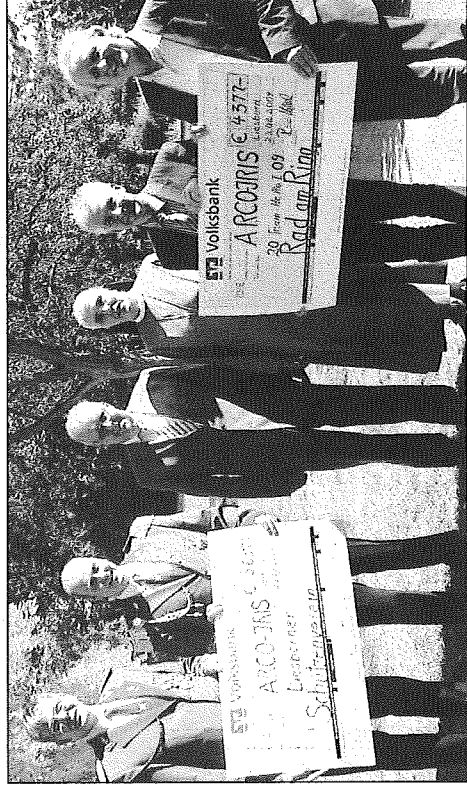
Im Verlauf der Verabschiedung wurden auch verschiedene Spenden übergeben, die die Ordensschwester gerne mit nach La Paz

nimmt. Zuerst übergab der Schützenverein Liesborn eine Spende von 563,70 Euro, die in der Schützenmesse eingesammelt wurden. Später übergaben auch Claus Roeske und Reinhard zum Hebel, Einrichtungsleiter des St. Josef Hauses, ihre Spende. Mit dem Rennrad waren sie 24 Stunden über den Nürburgring gefahren und schafften 23 Runden. Pro Runde gab es von Spendern aus Liesborn und anderen Bekannten eine bestimmte Summe.

Mit zwei weiteren Rennradfahrern führen sie schließlich durch „die grüne Hölle“ für La Paz, und so kamen am Ende 4377 Euro zusammen. Schwester Verelda freute sich sehr über die großen Summen. Eine Familie in La Paz kann mit 20 Euro pro Monat überleben, und mit den fleißigen Spendern aus Liesborn kann damit vielen Familien geholfen werden.

Weitere Informationen zum Hilfsprojekt gibt es auch im Internet.

www.kinderhilfe-lapaz.de/verein.html



Bei der Scheckübergabe für einen guten Zweck: (v. l.) Heinz-Josef Demandt, Karl-Heinz Grothues, Heinz Hermann Gödde, Schwester Maria Verelda, Reinhard zum Hebel und Claus Roeske. Schwester Maria Verelda hilft fortan vor Ort in Bolivien. Bild: Krumkamp

Krinkabend

Die plattdeutsche Sprache pflegen

Diestedde (gl). Die Sommerpause ist zu Ende. Am Dienstag, 1. September, ist um 19.30 Uhr der Krinkabend im Backhaus. Alle Freunde der plattdeutschen Sprache sind eingeladen. „Makt ju up'n Platt und köert ne Muol vull Platt“, heißt es in der Einladung.

Second-Hand-Basar

Jetzt anmelden für Verkaufsstand

Wadersloh (gl). In den Räumen des Pfarrheimes, Kirchplatz 3, in Wadersloh findet am Samstag, 5. September, von 14.30 bis 16.30 Uhr der Second-Hand-Basar „Rund ums Kind“ statt. An insgesamt 35 Ständen werden nicht nur Baby- und Kindertextilien (Größe 56 bis 176) sondern auch Spielsachen, Kinderwagen, Fahrsitze, Autositze, Trampeltrecker, etc. zum Verkauf angeboten. Es gibt eine Cafeteria, die von ehrenamtlichen Helferinnen der KFD Wadersloh durchgeführt wird. Der Erlös aus dem Kuchen-

verkauf geht an das Kinderhospiz „Königskinder“ in Telgte. Die Anmeldung für einen Verkaufsstand nimmt seit dieser Woche Marion Mußenbrock unter 02523/1400 entgegen. Als Standgebühr wird eine selbstgebackene Torte gewünscht.